

[3370.] Ich habe den Auftrag, einzelne Verlagsartikel zu kaufen, die der buchhändlerischen Manipulation ein grosses Feld bieten, oder die schon in dieser oder jener Weise sich ein gewisses Bürgerrecht im Buchhandel erworben haben und dadurch eine gesicherte Zukunft besitzen; ebenso gediegene wissenschaftliche Werke.

Um gefällige Offerten bittet  
**Julius Krauss** in Leipzig.

[3371.] Von **Gbstein**, die Wiener Conditorei können wir diesmal keine Disponenden gestatten und bitten, die uns früher zur Disposition gestellten Exemplare zuverlässig zu remittiren.

Wien, Februar 1862.  
**Wallishausser'sche Buchh.**  
Josef Klemm.

[3372.] Nicht zu remittiren, sondern gef. auf 1862 zu disponiren: Engl.-deutsche Handelsgespräche. 2. Aufl. 1861. 20 Ngr., und: Drei London. Geschäfte od. Anleitg. zur Buchführ. in engl. Sprache. 6 Ngr.

da diese Werkchen fortwährend in Handelsschulen gebraucht werden und ich 40% Rabatt gegen baar gebe.

**Ludw. Reinhardt** in Gotha.

[3373.] Rest-Auflagen von Naturgesch. mit illum. Kupfrn., Romanen und Jugendschriften, sowie einige Ballen Musikalien werden gesucht. Offerten unter R. 10. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[3374.] Die **Bädeker'sche** Buchh. in Barmen bittet um gef. Einsendung antiquarischer Kataloge in 2 Expl.

[3375.] Eine größere Buchdruckerei in Süddeutschland, die allen gerechten Anforderungen zu entsprechen im Stande ist, mit mehreren Maschinen arbeitet, wünscht den Druck eines Verlagswerkes, womöglich in einer größeren Auflage, alsbald zu übernehmen und wird dabei billige Preise, sowie convenable Zahlungsbedingungen stellen.

Näheres unter Nr. 18. bei der Exped. d. Bl.

[3376.] In meinem Hause, Querstrasse Nr. 10, ist das Parterre-Local (jetzt Friedlein) ab Johanni 1862 anderweit zu vermietzen. Vergrößerung od. Verkleinerung ist möglich.

**Hob. Hoffmann** in Leipzig.

**Gesuch an Kunsthandlungen.**

[3377.] **E. Fernau** in Leipzig sucht Stahl- od. Kupferstiche in 4. und 8., gleichviel welcher Größe, (Genrebilder, Landschaften oder Portraits) und bittet um Einsendung von je einem Probeabdruck nebst Preisangabe in Partien; eventuell werden je 500 bis 5000 Exemplare gebraucht werden.

[3378.] **8 Stahlplatten** in 8., worauf die Bildnisse der Kaiserin Maria Theresia, Franz I., Joseph II., Kaunig, Pouden, Daun, Sonnenfels und van Swieten, werden zusammen käuflich abgegeben. — Probedrucke und Preis bei **Wilh. Beyerle** in Darmstadt.

[3379.] Die **Kössling'sche** Buchh. in Leipzig empfiehlt für beibemerkte Baarpreise: **Abschlussbücher**, mit Ordinär- und Netto-Linien zu 600, 700, 800, 1000 Conti, für 22½ Ngr., 25 Ngr., 1 r und 1 r 5 Ngr.

**Abschlusszettel**, mit Ordinär- und Netto- oder nur Netto-Linien, mit Firma, gleichviel welche Sorte, das Tausend für 1 r 5 Ngr.

**Kölnische Blätter.**

**Tägliche politische Zeitung.**

[3380.] Mit diesem Quartal ist die Zahl der Abonnenten wieder

um **600** gestiegen

und die „Kölnischen Blätter“ sind nächst der „Kölnischen Zeitung“ das bei weitem **am meisten verbreitete politische Tagesblatt**

in der Rheinprovinz, in Westphalen und am ganzen Rheinstrom.

(Auflage **4200.**)

**Inserate nur 1¼ Sgr pro Zeile**

von gleicher Größe, wie in der „Köln. Zeitung“.

Zu Aufträgen von Inseraten empfehlen sich die Unterzeichneten und stellen den Betrag in laufende Rechnung.

Edin, Februar 1862.

**J. S. W. Boisserée.**

**Börse in Leipzig, am 17. Februar 1862.**

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 2 Mt.	—	142 7/8
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F.	{ k. S. 2 Mt.	—	57 1/2
Berlin pr. 100 rpf Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	—	99 7/8
Bremen pr. 100 rpf Lsdr. à 5 rpf	{ k. S. 2 Mt.	110 1/2	—
Breslau pr. 100 rpf Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	—	99 7/8
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 2 Mt.	—	57 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 2 Mt.	—	151 1/2
London pr. 1 Pf. St.	{ 7 Tage dat. 3 Mt.	6. 21 1/2	—
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 3 Mt.	—	80 3/4
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 3 Mt.	—	72 1/2
			71 1/2

  

Sorten.		Angebot.	Gesucht.
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—	9. 0 1/2
Augustdor à 5 rpf pr. St. Agio pr. Ct.		—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ do.		—	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—	97 1/2
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—	5. 14 1/2
20 Francs-Stücke „ „ do.		—	5. 10 1/2
Holländ. Ducaten à 3 rpf Agio pr. Ct.		—	5 1/2
Kaiserl. do. do. „ „ do.		—	5 1/2
Conv.-Species u. Gulden. „ „ do.		—	—
do. 20 Kr. „ „ do.		—	—
do. 10 Kr. „ „ do.		—	—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ do.		—	—
Silber do. do. „ „ do.		—	20 1/2
Wiener Banknoten in oestr. Währ.		—	72 1/2
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 rpf		—	—
do. do. do. à 10 rpf.		—	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)		—	99 1/2

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 rpf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
1) Gera. Privatbank, 2) Gotha. Privatbank, 3) Lübeck. Privatbank, 4) Weimar. Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Zur Frage über beschränkte und unbeschränkte Dauer des literarischen Eigenthumsrechts. — Miscellen. — Anzeigeblatt Nr. 3229 — 3380. — Börse in Leipzig, am 17. Februar 1862.

Aland 3336.	Geisler's Buchh. 3308.	Kögling 3379.	Saunier in D. 3302.
Anonime 3229 3232—35. 3238.	Georg in B. 3332.	Kraus 3230—31. 3236. 3370.	Saunier in S. 3296.
3347—48. 3351—53. 3355	Georg in G. 3292.	Leuz 3301.	Schamburger 3279. 3326.
—59. 3373. 3375 3378.	Gräbe 3335.	Levysohn in G. 3257.	Schmitt & J 3364.
Anst. Liter. in Brb. 3320.	Grosvius in G. 3278.	Leubauer 3297.	Schellenberg 3309.
Nöber & G. 3318.	Grellius 3290.	Linde & G. 3260.	Schmug in G. 3310.
Bädeker in B. 3341. 3374.	Günther's Verl. in V. 3270.	Mang in R. 3340.	Schneider & G. 3271. 3275.
Bädeker in A. 3303.	Guttenberg 3272.	Mas 3284.	Schönfeld in H. 3271. 3275.
Bamberg 3309.	Haendel 3267.	Medit.-Gongr.-Buchh. 3246.	Schroeder in H. 3280.
Berg 3340.	Haendel 3267.	Meißner, D 3268. 3295.	Schulbuch in B. 3311.
Besser'sche Buchh. in B. 3250.	Haefel in V. 3285.	Mengel 3316.	Schultheß 3245.
Bietroppe & R. 3334.	Hedenbauer 3299.	Meybach in P. 3243. 3273.	Schulz in V. 3277.
Billing 3323.	Herb 3293.	Meyer in Pr. 3313.	Seidel & S. 3259.
Boisserée 3380.	Hesse's Verl. 3258.	Mehr, G. 3320.	Seib 3338.
Bonnier in S. 3242.	Hirtsh 3241. 3289.	Rehr, J G. B. 3256.	Seligberg 3333.
Brandstetter 3251.	Hirt 3330.	Reiter in Wien 3361.	Seuffardt 3315.
Briffel 3291.	Huffmann, R., in V. 3369. 3376.	Räuber in V. 3354.	Stutenloß 3281.
Brockhaus 3247—48. 3321.	Huffmann in B. 3304.	Räuber 3325.	Spamer 3286.
Brudmann 3266.	Jacobi in G. 3294.	Rhlin 3274.	Strudel 3328.
Diez in H. 3287.	Janke 3342.	Ob.-Fosbacher., R. Gch. 3253.	Tsch. Gebr. 3339.
Dir. v. oeffent. Legeb 3343.	Jowien 3261—62.	Ojander 3311—12.	Veihagen & R. 3240.
Dominicus 3319.	Jünger in V. 3307.	Pabl 3305.	Verl.-Bureau in Mt. 3254.
Domrich 3306.	Kern in B. 3346.	Palm in G. 3368.	Volkmar 3324.
Draut 3298.	Kiebling & G. 3366.	Parfer 3249.	Volkering 3317.
Dunder, F. 3244.	Kirchheim 3263.	Pertbes, J. 3362.	Vog in V. 3322.
Faldenberg & G. 3265.	Kirchhoff & B. 3289.	Putzfuß 3344.	Walldheim, v. 3252.
Fernau 3377.	Kirchner 3276.	Radhorst 3337.	Wallishausser'sche Buchh. 3371.
Fischer in G. 3345.	Kniep jr. 3303.	Reimer, D. 3239.	Weigel, F. D. 3360.
Friedrichs 3264.	Kogler 3365.	Reinhardt in G. 3372.	Wienke 3283.
Frische. G. 3282. 3331.	Köhler in V. 3350.	Rosenthal 3288.	Zurawski 3265.

